

## Wir stellen ein!



Ort:  
01109 Dresden

Bewerbungsfrist:  
26. Juli 2026

Dauer:  
**befristet**

Kennziffer:  
2 25 26

## Referentin/Referent (m/w/d) Landeshochwasserzentrum, Gewässerkunde

im Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)



### Über das LfULG

Das Landesamt ist DIE Fachbehörde für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums in Sachsen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer **Website**. Das zugehörige **Referat 45 „Landeshochwasserzentrum, Gewässerkunde“** beobachtet und analysiert die hydrologische Situation in sächsischen Gewässern, erstellt Vorhersagen zur quantitativen Entwicklung und informiert über mögliche Hochwassergefahren. Mehr Informationen zum Landeshochwasserzentrum (LHWZ) finden Sie unter **[www.hochwasserzentrum.sachsen.de](http://www.hochwasserzentrum.sachsen.de)**.



### Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in folgenden Aufgabenbereichen:

- grundsätzliche Angelegenheiten zu Betrieb, Konzeption und Einrichtungen des Landeshochwasserzentrums,
- Erarbeitung hydrologischer Grundlagen, Auswertungen, Berichte und Stellungnahmen,
- Entwicklung und Fortschreibung des Fachinformationssystems Oberflächenwasser,
- Organisation und Durchführung des Hochwassernachrichten- und Alarmdienstes,
- Konzipierung und Koordinierung der Erarbeitung hydrologischer Grundlagen und Modelle,

- verantwortliche Mitarbeit im Hochwassernachrichtendienst, d. h. Rufbereitschaft, Anwendung von Hochwasservorhersagemodellen, Erstellung von Hochwasservorhersagen und Lageberichten, bei Bedarf Arbeit im Schichtdienst.



## Wir bieten Ihnen

- **eine befristete Einstellung in Teilzeit (max. 35 Wochenstunden) zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine Mutterschutzvertretung und eine sich anschließende Elternzeitvertretung bis voraussichtlich Ende Juli 2027 ggf. mit der Option zur Verlängerung im Rahmen einer Teilzeitvertretung**
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L (Entgelttabelle) zzgl. einer Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL),
- vermögenswirksame Leistungen,
- einen sicheren Arbeitsplatz mit anspruchsvollen, abwechslungsreichen und am Gemeinwohl orientierten Tätigkeiten in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie zum Ausgleich von Mehrarbeit und zum mobilen Arbeiten,
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie dienstfrei am 24. und 31. Dezember,
- persönliche und fachliche Entwicklung durch gezielte Fortbildungen,
- ein ermäßigtes JobTicket für den ÖPNV,
- Angebote zur Gesundheitsförderung und Teamevents.



## Sie bringen mit

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master) in Hydrologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung der Umweltwissenschaften (Fachhochschulstudiengänge erfüllen diese Voraussetzungen nur, wenn es sich um akkreditierte Masterstudiengänge handelt. Ein entsprechender Nachweis ist beizufügen.),
- Erfahrung im Fachgebiet sowie Kenntnis einschlägiger wasserrechtlicher Regelungen und Verordnungen, insb. im Hochwasserbereich,
- kompetente Verwendung der deutschen Sprache als Muttersprachler oder auf dem Niveau C2.



## Von Vorteil sind

- Verwaltungserfahrung im Umweltbereich,
- Fachkenntnisse und Erfahrungen in der amtlichen Hydrologie und bei der Schaffung und Anwendung hydrologischer Grundlagen und Modelle,
- Erfahrung bei der Berichterstattung und Vorhersage im Hochwasserfall.

Neben der fachlichen Qualifikation und dem sicheren Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen werden strukturelles Denken und Arbeiten, eine gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie Sicherheit im Auftreten erwartet.

**Im Hochwasserfall wird im Zweischichtbetrieb auch an Wochenenden und Feiertagen gearbeitet. In hydrologischen Extremsituationen kann die Arbeit im Dreischichtbetrieb notwendig werden.** Flexibilität und die Bereitschaft im Schichtdienst zu arbeiten werden daher ebenso vorausgesetzt.

## Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise von allen Abschlüssen, Qualifikationsnachweise, alle Arbeitszeugnisse) - gern auch mit Motivationsschreiben - unter der oben genannten Kennziffer per E-Mail an: [bewerbungen.nb@smul.sachsen.de](mailto:bewerbungen.nb@smul.sachsen.de). Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Bedienstete des Freistaates Sachsen werden gebeten, mit ihrer Bewerbung das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an – Friederike Flaske, Telefon 0351 564 21216, steht Ihnen zur Verfügung.

### **Wir stehen für Vielfalt:**

Das LfULG setzt auf vielfältige Arbeitsaufgaben ebenso wie ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann. Wir freuen uns über Bewerbungen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern. Im Bewerbungsverfahren werden sie bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten daher um entsprechende Nachweise in Ihrer Bewerbung.

Klicken Sie bitte hier für Informationen zum Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft ([SMUL](#)), Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).